

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2016/2017

Ausgegeben am 2. August 2017

57. Stück

- 215. Änderung der Geschäftsordnung des Rektorates der Medizinischen Universität Innsbruck
- 216. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG
- 217. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
- 218. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

215. Änderung der Geschäftsordnung des Rektorates der Medizinischen Universität Innsbruck

Der Universitätsrat hat in seiner Sitzung vom 17.07.2017, die vom Rektorat beschlossene Änderung der Geschäftsordnung des Rektorates der Medizinischen Universität Innsbruck, verlautbart im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck vom 07.10.2013, Studienjahr 2013/2014, 3. Stk., Nr. 7, genehmigt.

§ 9. (4) lautet nunmehr wie folgt:

Der Rektorin sind folgende Stabsstellen und Organisationseinheiten mit Dienstleistungsfunktion zugeordnet, über die sie die Dienst- und Fachaufsicht ausübt:

- Büro der Rektorin
- Amt der Universität
- Personalabteilung
- Stabsstelle Personalrecht, Personalentwicklung und Frauenförderung
- OE zur Koordination der Aufgaben der Gleichstellung, Frauenförderung sowie Geschlechterforschung
- Servicecenter Recht
- Abteilung Facility Management Medizinisch-Theoretischer Bereich
- Servicecenter Communication, Public Relations & Media
- Stabsstelle Innenrevision

Für das Rektorat:

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch
Rektorin

Für den Universitätsrat:

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhard Putz
Vorsitzender

216. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG

Gemäß § 27 Abs 2 UG werden folgende Bevollmächtigungen erteilt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiter	Projektlaufzeit
D-152700-012-024	Interleukin-4 beim Prostatakarzinom	Ao. Univ.-Prof. Dr. Zoran Culig	01.07.2017 – 31.12.2017
D-151830-15-012	Comparative evaluation of the computer-adaptive EORTC quality of life measures	Priv.-Doz. Dr. Johannes Giesinger	01.07.2017 – 30.06.2021
D-151830-016-011	Comparison of the EORTC QLU-C10D with generic utility instruments and development of a comprehensive manual for its use	Priv.-Doz. ⁱⁿ Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Eva Maria Gamper	01.07.2017 – 30.06.2020
D-151620-022-021	Non-interventional study on Edoxaban Treatment in routine clinical practice in patients with Venous Thrombo Embolism in Europe (ETNA-VTE-Europe)	Ao. Univ.-Prof. Dr. Rudolf Kirchmair	01.01.2017 - 31.12.2021
D-151640-025-012	The pattern of immune cell infiltration in DLBCL, NOS: Detecting differences between molecular lymphoma subtypes as a target for rational treatment allocation	Dr. ⁱⁿ Ella Willenbacher	01.01.2017 – 31.12.2017
D-152500-016-013	Fat-macrophage crosstalk in woundhealing	Dr. Christian Ploner	11.06.2017 – 30.06.2018
D-152060-020-013	Live confocal imaging to assess human kidney graft quality prior to transplantation	Dr. Rupert Oberhuber PhD	01.05.2017 – 30.04.2021
D-151610-042-012	GPX4 in IBD - Untersuchung der Rolle von GPX4 in Inflammation des Darms	Dr. Timon Adolph PhD	15.07.2017 – 15.07.2018

D-152700-013-011	Charakterisierung des PCa	Mag. Martin Puhr PhD	21.06.2017 – 20.06.2019
D-151620-020-011	Trilogy CO39262	Dr. Markus Franz Theurl	01.04.2017 – 01.04.2020
D-150340-013-013	Biochemische Methoden	Ass.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Sandra Santos Sierra	01.05.2017 – 31.12.2017
D-151900-016-013	Internationale Neuro-Intensiv Medizinische Ver- netzung	Prof. Dr. Erich Schmutzhard	01.07.2017 – 31.12.2020

Bei bereits laufenden Projekten werden die Bevollmächtigungen geändert wie folgt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Änderung der Bevollmächtigung für	Projekt- laufzeit	Begründung der Änderung
D-151900-037-013	Schmerz	Assoz. Prof. Priv.-Doz. Dr. Gregor Brössner	01.02.2013 – 31.12.2017	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151900-012-011	Analysis of Antibody Re- sponses Against Nod- al/Paranodal Antigens in an Austrian Cohort of Patients with Guillain- Barré Syndrome (GBS)	Ass.-Prof. ⁱⁿ Priv.-Doz. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Julia Wanschitz	01.07.2016 – 30.06.2018	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151630-011-020	Fibroseprogression	Ao. Univ.-Prof. Dr. Heinz Zoller	15.12.2015 – 30.06.2018	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-153520-016-011	Multislice Computed To- mography for 4D Func- tional Evaluation of Cardi- ac Valves	Ao. Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Gudrun Feuchtnr	24.06.2008 – 12.04.2018	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152810-020-013	Mikrozirkulationslabor	Ass.-Prof. ⁱⁿ Priv.-Doz. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Judith Martini	01.07.2015 – 30.06.2018	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151660-031-012	Seltene Lungenerkran- kungen	Ao. Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Judith Löffler- Ragg	15.03.2015 – 31.12.2018	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151900-028-011	Klinische Epileptologie	Ao. Univ.-Prof. Dr. Gerhard Luef	01.01.2010 – 31.12.2017	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151620-021-011	CTC Kardiologie Angiolo- gie	Univ. Prof. Dr. Wolfgang-Michael Franz	02.02.2014 – 30.06.2018	Verlängerung der Bevollmächtigung

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

217. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-16058

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Psychiatrie I, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 26.09.2020. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Psychiatrie, Engagement in Wissenschaft und universitärer Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1365,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-16135

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Psychiatrie I, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.09.2019. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Psychiatrie, Interesse für universitäre Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1365,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16136

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Psychiatrie I, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.09.2019. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Psychiatrie, Interesse für universitäre Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1365,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16149

Zahnärztin/Zahnarzt, B1, GH2, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Zahnersatz und Zahnerhaltung, ab 30.10.2017 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.09.2021. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium bzw. Zahnmedizinstudium, Zahnärztin/Zahnarzt oder Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Stomatologie. Erwünscht: Interesse für universitäre Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1618,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16152

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin III, ab 01.10.2017 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.12.2017. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Interesse an wissenschaftlichen Tätigkeiten und universitärer Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1638,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16157

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Sektion für Klinisch-Funktionelle Anatomie, ab 01.10.2017 bis zum Abschluss der Facharztausbildung (auf Dauer der Ausbildungsberechtigung), längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Nachweis der wissenschaftlichen Qualifikation, Erfahrung in morphologisch-zellbiologischen Arbeitsmethoden, Interesse an universitärer Forschung und Erfahrung in der Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2731,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16159

Universitätsassistentin/Universitätsassistent, (Postdoc), B1, GH 3, Universitätsklinik für Pädiatrie I, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium. Erwünscht: Kenntnisse und Fertigkeiten in Zellbiologie, Molekulargenetik, Bioinformatik speziell im Bereich zellulärer Signaltransduktion und entzündlicher Genexpressionskontrolle, Erfahrung in wissenschaftlicher Tätigkeit einschließlich Publikationen, in der Einwerbung von Drittmitteln für die Forschung und in universitärer Lehre. Wir suchen zur Verstärkung des Teams eine interaktive Team-Playerin/einen interaktiven Team-Player mit Expertise in Genmanipulation- und Gentransfer-Methoden (Adeno-, AAV- und Lentivirale Vektoren, CRISPR-CAS), Genexpressionsanalyse, Detektionstechniken und Enzymassays. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3626,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16163

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 24.04.2020. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, wissenschaftliche Publikationen, Dissertation, Erfahrung im HNO-Gebiet, praktische-medizinische Vorerfahrungen, Interesse für universitäre Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1365,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 23. August 2017 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter https://www.i-med.ac.at/pa/pa_formulare.html entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

218. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-16151

Hilfskraft, I, 25 %, Sektion für Klinisch-Funktionelle Anatomie, ab sofort. Voraussetzungen: Deutschkenntnisse, Pflichtschulabschluss. Aufgabenbereich: Waschen, Bügeln, Flickarbeiten der gesamten Institutswäsche (Arbeitsmäntel, ect.), Reinigungsarbeiten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 399,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16170

Technische Assistentin/Technischer Assistent, IIIa (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin I, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleneinhabers, voraussichtlich bis 07.11.2017. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Kenntnisse bzw. Erfahrung auf dem Gebiet der Molekularbiologie und Zellkultur. Aufgabenbereich: experimentelles Arbeiten im Rahmen von Forschungsprojekten auf den Gebieten Stoffwechsel, Endokrinologie, Gastroenterologie und Hepatologie.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1956,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 23. August 2017 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter https://www.i-med.ac.at/pa/pa_formulare.html entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin
